

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an [Johann Georg v. Holstein].

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 27.12.1712

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-17091

L. L.

Euer Excell. vorerwähnter nach dem Gütigen christlichen Ge-
 wichte nicht ungenügend vorerwähnt, daß ich wegen der
 höchst-wichtigen Missions-affaire vorerwähnter eine
 Dispensation nach der erwidern gabe. Mit diesem habe
 ich zu ^{zwei} 6 exemplaria von der 4^{ten} continuation der be-
 rühmten Missionarium zu scheinlichem contentement
 in. König. Mächt. in aller möglichkeit übersenden sollen
 Euer Excell. gütigstendend die dispensation dieser exem-
 plarium unfein gabe. Nach Copirung sende ich mit
 heutiger Post fünf wenige exemplaria. Sie nächst wieder
 solle ich mein zünftig verhofftes geyßtes erlangen, daß
 mit den Königlichem Befehl, daß zu demselben ob sie ab-
 gehen werden, auf die Protection der Missionarium
 und der zur ~~Verordnung~~ bestimmten Leute, samt dem
 Gelde, so in. König. Mächt. für die Missionarios
 gestan lassen, zu nicht bleiben müßte: weilohat alles
 indoch ohne Zeit verliert, etwa über fugalwert, in. Zahl
 des Geldes durch Wechsel, übermüßig werden hinter.
 Die Missionarios Platzhan pfleibet mir, er nimmern
 sich nimmer gepirnt zu haben den der Königlichem Oberkeit
 in Tranquebar, daß sie mich in dem Off. principatum
 geyßtes sein müßte, obgleich das sie (in. Missio-
 nari:) ihre neue Königlichem instruction, in. bald vor-
 nach einem König. Befehl, der doch sehr nachstehend
 kanntlich gemacht, Obgleich, wenn er so frühlich nach
 Copenhagen künne, daß das Protectorium für die Auf-
 danken noch nicht abgehendet, werden noch nach em-
 pfangen müßten, wie schon ich bei dem den letzten
 Obgleich wieder sie gefasat, obgleich sie König.
 Briefe und Royal gefasat. Solich habe für Euer

nicht verfallen sollen, auf den Fall, den ich den
mein Schreiben nur zu dem Leiden gehören
als befragter ~~der~~ Missionarius sein. unferne
persönlich ihm möchte: malofen in England sein
Excell. Güte mit dem besten besand re-
commendire - so ist bekümmert, daß ich sein
unblieben möchte ^{genommen} interpretirt werden
weil er sich doch ^{zu} ~~hoffentlich~~ für gewisse Exem-
pion nicht. Denn ist sein ^{zu} ~~Stimm~~, daß sein
timotheus möchte von dem ~~hoff~~ ^{genommen} werden
da er ihn ganz neu ~~erwähnt~~ ^{erwähnt} ~~gesehen~~ ^{gesehen} ~~der~~
sicherung mit besondrer ~~erwähnung~~ ^{erwähnung} ~~willen~~
je ~~er~~ ^{zu} ~~lieber~~ ^{lieber} ~~sicher~~ ^{sicher} ~~oder~~ ^{oder} ~~selbst~~
überbringen wollen. ~~Gefallen~~ ^{Gefallen} ~~ist~~ ^{ist} ~~Gott~~, daß
~~der~~ ^{der} ~~Stimm~~ ^{Stimm} ~~der~~ ^{der} ~~Stimm~~ ^{Stimm} ~~nicht~~ ^{nicht} ~~überbracht~~
~~werden~~ ^{werden} ~~so~~ ^{so} ~~erwähnt~~ ^{erwähnt} ~~wegen~~ ^{wegen}, daß nicht
mit seiner ~~Leben~~ ^{Leben} ~~und~~ ^{und} ~~besten~~ ^{besten} ~~gewalt~~
sondern ~~daß~~ ^{daß} ~~von~~ ^{von} ~~Jesus~~ ^{Jesus} ~~der~~ ^{der} ~~von~~
zu ~~erleuchtung~~ ^{erleuchtung} ~~der~~ ^{der} ~~Malabarischen~~ ^{Malabarischen} ~~Kirche~~
von ~~der~~ ^{der} ~~Mission~~ ^{Mission} ~~Wort~~ ^{Wort} ~~der~~ ^{der} ~~besten~~
zu ~~bestehen~~ ^{bestehen}, ~~geleuchtet~~ ^{geleuchtet} ~~werden~~ ^{werden} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Jesus~~ ^{Jesus} ~~Gott~~.
so mit dem ~~Wort~~ ^{Wort}, ~~in~~ ⁱⁿ ~~mit~~ ^{mit} ~~allen~~ ^{allen} ~~der~~ ^{der} ~~Erleuchtung~~
des ~~von~~ ^{von} ~~erleuchtung~~ ^{erleuchtung} ~~ist~~ ^{ist} ~~in~~ ⁱⁿ ~~demselben~~ ^{demselben} ~~erleuchtung~~
erleuchtung, ~~ist~~ ^{ist} ~~Excell.~~

falls
d. d. d. d.
v. m.

mit
n. g. o. ^{mit} ~~für~~ ^{b. g.}
d. i. f. r.